

MITTEILUNGSBLATT DER Leopold-Franzens-Universität Innsbruck



Internet: <http://www.uibk.ac.at/service/c101/mitteilungsblatt>

Studienjahr 2008/2009

Ausgegeben am 15. Oktober 2008

2. Stück

13. Berichtigung von Verlautbarungen im Mitteilungsblatt
14. Berichtigung von Verlautbarungen im Mitteilungsblatt
15. Kundmachung – Einberufung der Betriebsversammlung zur Wahl des Wahlvorstandes für die Betriebsratswahl
16. Ausschreibung Dr. Josef Greiter-Preis
17. Ausschreibung des "Prof. Brandl-Preises" für das Jahr 2008 an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck
18. Ausschreibung eines Stipendiums für das Bologna Center der Johns Hopkins University Studienjahr 2009/2010
19. Prüfungstermine für den zweiten Teil der zweiten Diplomprüfung (mündliche kommissionelle Gesamtprüfung) für Studierende gem. Studienplan für das Lehramtsstudium geisteswissenschaftlicher Fächer im Studienjahr 2008/2009:
20. Mündliche Verkündung von Anerkennungsbescheiden – Änderung der Bevollmächtigungen durch die Universitätsstudienleiterin
21. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
22. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
23. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

24. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
25. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
26. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
27. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
28. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
29. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
30. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
31. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
32. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
33. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
34. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
35. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
36. Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen und künstlerischen Universitätspersonals
37. Ausschreibung von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals

13. Berichtigung von Verlautbarungen im Mitteilungsblatt

1. Die Verlautbarung des Curriculums für das Bachelorstudium Physik an der Fakultät für Mathematik, Informatik und Physik der Universität Innsbruck, Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 23. April 2007, 31. Stück, Nr. 195, wird wie folgt berichtigt:

Im § 5 Abs. 1 Z 2 lautet es statt
"Einführung in die Mathematik 1, PR1"
richtig
"Einführung in die Mathematik 2, PR1"

2. Die Verlautbarung des Curriculums für das Bachelorstudium Technische Mathematik an der Fakultät für Mathematik, Informatik und Physik der Universität Innsbruck, Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 23. April 2007, 32. Stück, Nr. 196, wird wie folgt berichtigt:

Im § 5 Abs. 1 Z 16. letzter Satz lautet es statt
„Implementierung der in der Vorlesung besprochenen Verfahren werden in MATLAB“
richtig
„Implementierung der in der Vorlesung besprochenen Verfahren in MATLAB“.

3. Die Verlautbarung des Curriculums für das Masterstudium Informatik an der Fakultät für Mathematik, Informatik und Physik der Universität Innsbruck, Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 23. April 2007, 33. Stück, Nr. 197, wird wie folgt berichtigt:

Im § 9 Abs. 5 erster Satz lautet es statt „Masterprüfung“ richtig „Prüfung“.

4. Die Verlautbarung des Curriculums für das Masterstudium Technische Mathematik an der Fakultät für Mathematik, Informatik und Physik der Universität Innsbruck, Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 23. April 2007, 29. Stück, Nr. 193, wird wie folgt berichtigt:

Im § 3 lautet es statt „sechs Wahlmodule“ richtig „sieben Wahlmodule“.

5. Die Verlautbarung des Curriculums für das Masterstudium Physik an der Fakultät für Mathematik, Informatik und Physik der Universität Innsbruck, Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 23. April 2007, 34. Stück, Nr. 198, wird wie folgt berichtigt:

5.1. Im § 3 zweiter Satz lautet es statt „70“ richtig „72.5“.

5.2. § 3 letzter Satz lautet statt
„Der Masterarbeit werden 32.5 ECTS-AP und der studienabschließenden Verteidigung der Masterarbeit 2.5 ECTS-AP zugeordnet.“
richtig
„Der Masterarbeit werden 30 ECTS-AP zugeordnet.“

5.3. Im § 7 lautet es statt „32.5“ richtig „30“.

5.4. Im Anhang lautet es in der Spalte Modul Nr. zu Teleskop-Praktikum statt „3,3“ richtig „3,30“ zu Theoretische Quantenoptik statt „3,1“ richtig „3,10“ zu Theorie der Moleküle statt „3,2“ richtig „3,20“.

5.5. Im Anhang lautet es bei Modul 3,18 Messtechnik und experimentelle Grundlagen in der Spalte Typ statt „PR“ richtig „VO“.

Univ.-Prof. Mag. Dr. Alexander Ostermann
Vorsitzender der Curriculum-Kommission

Univ.-Prof. Dr. Ivo Hajnal
Vorsitzender des Senats

14. Berichtigung von Verlautbarungen im Mitteilungsblatt

1. Die Verlautbarung der Änderung des Studienplans für die Studienrichtung Wirtschaftspädagogik, Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 25. April 2007, 40. Stück, Nr. 205, wird wie folgt berichtigt:

In Punkt 2. lautet es statt „240“ richtig „270“.

Ass.-Prof. Mag. Dr. Heike Welte

Univ.-Prof. Dr. Ivo Hajnal

Stellv. Vorsitzende der Curriculum-Kommission

Vorsitzender des Senats

15. Kundmachung – Einberufung der Betriebsversammlung zur Wahl des Wahlvorstandes für die Betriebsratswahl

Gemäß Arbeitsverfassungsgesetz wird eine Betriebsversammlung zur Wahl des Wahlvorstandes des Betriebsrats für die allgemeinen Universitätsbediensteten am 30.10.2008 einberufen.

Ort: Kaiser-Leopold-Saal, Karl-Rahner-Platz, 6020 Innsbruck

Zeit: 10.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Wahl des Wahlvorstandes zur Wahl des Betriebsrats für die allgemeinen Universitätsbediensteten
3. Informationen
4. Allfälliges

Vorschläge für die Wahl des Wahlvorstandes sind bis spätestens drei Tage vor der Betriebsversammlung, also längstens bis 27.10.2008, 16.00 Uhr dem Vorsitzenden des Betriebsrats der allgemeinen Universitätsbediensteten, ADir. Erwin Vones schriftlich zu übergeben.

Innsbruck, am 15.10.2008

Erwin Vones eh.

Vorsitzender

16. Ausschreibung Dr. Josef Greiter-Preis

Aus Anlass des 111-jährigen Jubiläums der Gründung der Rechtsanwaltskanzlei wird von den Anwälten der Kanzlei Greiter, Pegger, Kofler & Partner, Innsbruck, der nach dem Gründer benannte

Dr. Josef Greiter-Preis
in Höhe von
€6.000,-

ausgeschrieben:

- 1) Mit dem Preis sollen rechtswissenschaftliche Arbeiten ausgezeichnet werden, die für die praktische Ausübung des Rechtsanwaltsberufes bedeutsam und dieser förderlich sind. Förderungswürdig sind insbesondere auch Diplomarbeiten und Dissertationen.

In den genannten Themenbereich fallen unter anderem:

- Verhandlungstechnik für Rechtsanwälte
 - anwaltliche Strategie im Zivilverfahren
 - anwaltliche Strategie im Strafverfahren
 - anwaltliche Strategie im Verwaltungsverfahren
 - der Anwalt als Schiedsrichter
 - Umgang mit Klienten
 - anwaltliches Werberecht
 - Bedeutung des Plädoyers in der Entscheidungsfindung der Richter
 - Büroorganisation
 - Anwaltsgesellschaften
 - Vergleichstätigkeit durch Rechtsanwälte zur Prozessvermeidung, etc.
- 2) Der Preis wird im Zusammenwirken mit der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Innsbruck durch eine Jury vergeben, die aus dem Dekan der Fakultät, zwei bis drei weiteren, vom Dekan zu benennenden UniversitätsprofessorInnen sowie einem von der Kanzlei Greiter, Pegger, Kofler & Partner zu nominierenden Rechtsanwalt dieser Kanzlei besteht.
 - 3) Der Preis ist mit € 6.000,- dotiert und beinhaltet einerseits eine Projektförderung, andererseits die Auszeichnung einer fertiggestellten Arbeit. Bewerberinnen und Bewerber werden eingeladen, eine Themen- und Projektbeschreibung ihrer geplanten wissenschaftlichen Arbeit einzureichen.
Die Themen- und Projektbeschreibung muss die genaue Bezeichnung des Themas sowie eine kurze Gliederungsübersicht und Angaben über die beabsichtigte Untersuchungsmethode enthalten.
 - 4) Ein Bewerber / eine Bewerberin kann innerhalb der Ausschreibungsfrist auch eine bereits fertiggestellte Arbeit einreichen oder die Überarbeitung bzw. Vertiefung eines bereits vorliegenden Manuskripts vorschlagen.
 - 5) Als Bewerberinnen und Bewerber sind StudentInnen und AbsolventInnen des rechtswissenschaftlichen Studiums an einer der fünf rechtswissenschaftlichen Fakultäten einer österreichischen Universität sowie RechtsanwaltsanwärterInnen in Österreich zugelassen.

- 6) Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kanzlei Greiter, Pegger, Kofler & Partner sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen.
- 7) Aus den eingehenden Bewerbungen wählt die Jury die besten Themen und Projektbeschreibungen, maximal drei, aus. Diese werden mit einem Betrag von je € 1.000,- gefördert. Dieser Förderungsbetrag ist zur Hälfte nach der Auswahl und zur Hälfte nach Vorlage der fertiggestellten Arbeiten fällig. Für die Fertigstellung der Arbeiten wird im Zuge der Projektauswahl eine Frist von 12 Monaten gesetzt.
Nach Ablauf der Frist wählt die Jury aus den bis dahin eingereichten Arbeiten die ihrer Ansicht nach beste Arbeit aus und spricht deren VerfasserIn den verbleibenden Restbetrag zu. Dieser Betrag kann auch geteilt werden.
- 8) Die Frist für die Einreichung der Bewerbungen endet mit dem 28. Februar 2009. Spätestens zu diesem Zeitpunkt muss von interessierten Bewerberinnen und Bewerbern eine Themen- und Projektbeschreibung der geplanten Arbeit oder allenfalls eine bereits fertiggestellte Arbeit beim Dekan der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Innsbruck (Dekanat der Rechtswissenschaftlichen Fakultät, Innrain 52, A-6020 Innsbruck) eingelangt sein.
- 9) Gegen sämtliche Entscheidungen der Jury ist der Rechtsweg ausgeschlossen.

Univ.-Prof. Dr. Gustav Wachter e.h.

Dekan

17. Ausschreibung des "Prof. Brandl-Preises" für das Jahr 2008 an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

Aufgrund einer Ermächtigung der Gemahlin des verstorbenen Herrn Honorarprofessors Dr. Dr. h. c. Ernst Brandl gelangt an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck für das Jahr 2008 der "Prof. Brandl-Preis" zur Ausschreibung. Der Preis wird von der Stiftung aufgrund der Erträge jedes Jahr neu festgelegt; im Jahr 2006 betrug er Eur 4.500,--.

Dieser Preis, der ungeteilt vergeben werden soll, wird an in Tirol arbeitende oder studierende österreichische Staatsbürger/innen oder Ausländer/innen, die mindestens fünf Jahre in Tirol gearbeitet oder studiert haben, ein einschlägiges Studium absolviert und diesen Preis in den letzten fünf Jahren nicht erhalten haben, vergeben.

Eingereichte wissenschaftliche Arbeiten oder Patente bzw. Patentanmeldungen müssen folgende Bedingungen erfüllen:

Die Thematik soll im Bereich der Biotechnologie, Gentechnik, Enzymtechnik oder Zellkulturtechnik liegen, kann aber auch der Chemie oder Physik zugehören und muss Verbesserungen zum Inhalt haben, die auf das Wohlergehen des Menschen, eine umweltschonende Gewinnung von Wirkstoffen, Energie, Rohstoffen oder auf die Sicherstellung der Ernährung von Mensch und Tier bzw. auf die Lösung unserer Umweltprobleme abzielen.

Laut Wunsch des Spenders wird der Preis nunmehr jährlich alternierend für Arbeiten aus dem Bereich der Medizinischen Universität Innsbruck und der Nachfolgefakultäten der ehemaligen Naturwissenschaftlichen Fakultät der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vergeben. Für den nunmehr zur Ausschreibung gelangenden Preis für das Studienjahr 2008/09 kommen nach dieser Regelung Arbeiten aus dem Bereich der Fakultät für Biologie, der Fakultät für Chemie und Pharmazie, der Fakultät für Geo- und Atmosphärenwissenschaften, der Fakultät für Mathematik, Informatik und Physik der Universität Innsbruck in Frage.

ANSUCHEN sind **7-FACH** unter Verwendung des im Internet unter der Adresse <http://www2.uibk.ac.at/fakten/leitung/forschung/aufgabenbereiche/forschungsfoerderung/> erhältlichen Antragsformulars bis spätestens

Montag, 15. Dezember 2008 (Einlangen hier)

an das **Vizerektor für Forschung der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, 6020 Innsbruck**, zu richten.

Die Ansuchen können auch zu folgenden Zeiten im Vizerektorat für Forschung, Fr. Kirsten Valeruz, Universitäts-Hauptgebäude, 1. Stock, Zi.Nr. 1031, Innrain 52, 6020 Innsbruck, abgegeben werden: Montag bis Freitag, zwischen 9 Uhr und 12 Uhr.

Zusätzlich sind die kompletten Antragsunterlagen (Antragsformular inkl. aller Beilagen) 1-fach in digitaler Form beizulegen (CD, pdf-Format, max. Datenmenge: 1,5 MB).

Die Original Richtlinien für die Vergabe des "Prof. Brandl-Preises" sind zur Information nachstehend abgedruckt.

**Richtlinien
für die Vergabe des
"Prof. Brandl-Preises"**

jährlich dotiert von der "Prof. Ernst Brandl-Stiftung" mit dem Sitze in 6130 Schwaz und der derzeitigen Anschrift 6130 Schwaz, Ried Nr. 8.

Der Prof. Brandl-Preis ist gedacht als Anerkennung für besonders innovative, zukunftsorientierte Leistungen, die dazu beitragen, die Schwierigkeiten unserer Zeit, welche durch die hemmungslose Realisierung allen wissenschaftlichen Fortschrittes entstanden sind, zu bewältigen und eine lebenswerte Zukunft sicherzustellen.

In Frage kommende wissenschaftliche Arbeiten oder Patente bzw. Patentanmeldungen müssen folgende Bedingungen erfüllen:

Die Thematik soll im Bereich der Biotechnologie, Gentechnik, Enzymtechnik, Zellkulturtechnik liegen, kann aber auch der Chemie oder Physik zugehören und muss Verbesserungen zum Inhalt haben, die auf das Wohlergehen des Menschen, eine umweltschonende Gewinnung von Wirkstoffen, Energie, Rohstoffen oder auf die Sicherstellung der Ernährung von Mensch und Tier bzw. auf die Lösung unserer Umweltprobleme abzielen.

Bewerben können sich in Tirol arbeitende oder studierende öst. Staatsbürger/innen oder Ausländer/innen, die mindestens fünf Jahre in Tirol gearbeitet oder studiert haben, ein einschlägiges Studium absolviert und diesen Preis in den letzten fünf Jahren nicht erhalten haben.

Die Arbeiten oder Patente müssen höchstens 2 Jahre vor der Einreichung veröffentlicht oder von einer renommierten wissenschaftlichen Zeitschrift zur Veröffentlichung angenommen bzw. beim Öst. Patentamt hinterlegt worden sein.

Die Einreichung der Arbeiten muss jeweils bis zum 31. 12. erfolgt sein, wobei je ein Exemplar für die nachstehend angeführten Stellen vorzulegen ist:

- (a) Fakultät für Biologie der Leopold-Franzens- Universität Innsbruck
- (b) Fakultät für Chemie und Pharmazie der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck
- (c) Fakultät für Geo- und Atmosphärenwissenschaften der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck
- (d) Fakultät für Mathematik, Informatik und Physik der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

- (e) Medizinische Universität Innsbruck
- (f) Österreichische Gesellschaft für Biotechnologie, Landesorganisation Tirol
- (g) Österreichische Gesellschaft für Gentechnik, Landesorganisation Tirol

Diese Gremien, von denen jedes eine Stimme hat, wählen dann bis zum 15. 3. diejenige Arbeit aus, die sie für preiswürdig erachten, und schlagen sie der "Prof. Ernst Brandl-Stiftung" in Schwaz zur Dotierung vor.

Die Preisvergabe erfolgt durch den Stifter bzw. durch das Kuratorium im Laufe des Monats Mai jeden Jahres.

Bei Fehlen einer preiswürdigen Arbeit fließt der vorgesehene Betrag dem Stammvermögen der Stiftung zu.

Univ.-Prof. Dr. Dr.h.c.mult. Tilmann MÄRK

Vizerektor für Forschung

18. Ausschreibung eines Stipendiums für das Bologna Center der Johns Hopkins University Studienjahr 2009/2010

Das **Josef-Krainer-Gedenkwerk** vergibt an besonders qualifizierte AbsolventInnen der steirischen Universitäten bzw. steirische AbsolventInnen an anderen österreichischen Universitäten ein Stipendium als Beitrag zur **Finanzierung eines Studienjahres** am Bologna Center der Johns Hopkins University in der Höhe von **max. . 16.000,-**. Der Betrag wird in zwei Tranchen zu je 50% in Anrechnung auf die Studiengebühr im September bzw. Februar an das Bologna Center überwiesen. Im Falle gleicher Qualifikation kann dieser Betrag gegebenenfalls auch auf mehrere BewerberInnen aufgeteilt werden.

Bewerbungen um das Stipendium sind formlos und schriftlich unter Anschluss von Kopien der beim Bologna Center eingebrachten Bewerbung (einschließlich aller Beilagen, auch des Finanzierungsplans) zu richten an:

Josef-Krainer-Gedenkwerk
z.Hd. Ao.Univ.Prof.Dr. Hubert Isak
p.A. Institut für Europarecht
RESOWI-Zentrum, Universitätsstraße 15/C.1
A-8010 Graz

Die Bewerbungsfrist endet am 1. Februar 2009 (Poststempel)
--

Telefonische oder Bewerbungen per email sind nicht möglich.

Achtung: Die Bewerbung um die Zulassung in Bologna gilt nicht als Bewerbung für dieses Stipendium!!

Der ausgewählte Kandidat/die ausgewählte Kandidatin ist verpflichtet, regelmäßig während und spätestens binnen eines Monats nach Abschluss des Studienjahres schriftlich unter Vorlage des Transkripts der Prüfungs-ergebnisse an den Bologna-Beauftragten über den Verlauf der Studien Bericht zu erstatten.

Für den Fall einer nicht-widmungsgemäßen Verwendung des Stipendiums behält sich das Josef-Krainer-Gedenkwerk das Recht vor, die Rück-erstattung des Stipendiums zu verlangen. Info-Broschüren und Bewerbungsformulare für Bologna können im Sekretariat des Instituts für Europarecht eingesehen bzw. kopiert werden.

Weitere Informationen finden Sie ferner unter: <http://www.jhubc.it>
(e-mail: admission@jhubc.it)

Isak e.h.

19. Prüfungstermine für den zweiten Teil der zweiten Diplomprüfung (mündliche kommissionelle Gesamtprüfung) für Studierende gem. Studienplan für das Lehramtsstudium geisteswissenschaftlicher Fächer im Studienjahr 2008/2009:

Wintersemester 2008/09:

Montag, 10. November 2008
Dienstag, 11. November 2008

Mittwoch, 10. Dezember 2008
Donnerstag, 11. Dezember 2008

Dienstag, 13. Januar 2009
Mittwoch, 14. Januar 2009

Sommersemester 2009:

Montag, 09. März 2009
Dienstag, 10. März 2009

Dienstag, 21. April 2009
Mittwoch, 22. April 2009

Mittwoch, 27. Mai 2009
Donnerstag, 28. Mai 2009

Montag, 15. Juni 2009
Dienstag, 16. Juni 2009

Die/Der Studierende übernimmt die Koordination von Raum/Zeit/PrüferInnen. Für die kommissionelle Abschlussprüfung stellt die/der Vorsitzende der Prüfungskommission den Raum zur Verfügung.

Anschließend ist das ausgefüllte Prüfungsformular zur Anmeldung der kommissionellen Abschlussprüfung im Prüfungsreferat abzugeben.

Die Anmeldevoraussetzungen sowie die Fristenregelung für die Anmeldung zur studienabschließenden Prüfung finden Sie unter folgendem Link, indem Sie Ihr jeweiliges Studium anklicken: <http://www.uibk.ac.at/fakultaeten-servicestelle/pruefungsreferate/studien>

Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Margret Friedrich

Vizerektorin für Lehre und Studierende

20. Mündliche Verkündung von Anerkennungsbescheiden – Änderung der Bevollmächtigungen durch die Universitätsstudienleiterin

Die Universitätsstudienleiterin widerruft hiermit die im Mitteilungsblatt vom 04.10.2006, 1. Stück, Nr. 3 kundgemachte Bevollmächtigung für die mündliche Verkündung von Anerkennungsbescheiden von Simone Schlögl und Manuela Stern und bevollmächtigt bis auf Widerruf folgende Personen die im Rahmen des Prüfungsprotokolls von den Bevollmächtigten genehmigten Anerkennungsbescheide für die angeführten Studienrichtungen mündlich zu verkünden:

Tanja Buratti: Studienrichtungen der Fakultät für Biologie und der Fakultät für Mathematik, Informatik und Physik.

Cornelia Hendl: Studienrichtungen der Katholisch-Theologischen Fakultät.

Ao.Univ.-Prof. Dr. Margaretha Friedrich

Universitätsstudienleiterin

21. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Infrastruktur hat Herrn Univ.Prof. Dr.-Ing. Markus Aufleger bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "1.13AC Ermittlung des Naturgefahrenrisikos verschiedener Täler in Tirol unter Berücksichtigung von Extremwetter szenarien - Teilprojekt 1 "Hochwasser"" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

O.Univ.-Prof. Dipl.-Ing.Dr. Wolfgang Rauch

Leiter der Organisationseinheit Institut für Infrastruktur

22. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Informatik hat Frau Univ.Prof. Dr. Ruth Breu bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihr als Projektleiterin verantwortlich übertragenen Projektes "Workshop Software Engineering Live" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dipl.-Ing.Dr. Thomas Fahringer

Leiter der Organisationseinheit Institut für Informatik

23. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Geologie und Paläontologie hat Herrn Univ.-Prof. Dr. Rainer Brandner bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung der ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projekte

"Routineuntersuchungen"

"Geologische Erhebungen und Geologiestudien" und

"A 2.3 - Methodisch innovative multidisziplinäre Prozessanalyse für Monitoring und Modellierung instabiler Hänge"

notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.Prof. Dr. Bernhard Fügenschuh

Leiter der Organisationseinheit Institut für Geologie und Paläontologie

24. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Erziehungswissenschaften hat Frau Univ.-Prof. Dr. Lynne Alison Chisholm bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung der ihr als Projektleiterin verantwortlich übertragenen Projekte

"Expertisen Chisholm"

"Jugend in Aktion 2008"

"Jugend und interkulturelle Kompetenz in Südtirol/Alto Adige"

"Learning to Learn"

"Intergenerational Learning in Organisations"

"International Civic and Citizenship Education Study"

"Jugend in Aktion" und

"Aufbau eines Fachglossars"

notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

Univ.Prof. Dr. Paul Mecheril

Leiter der Organisationseinheit Institut für Erziehungswissenschaften

25. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Die Leiterin der Organisationseinheit Institut für Geschichte und Ethnologie hat Frau Ao.Univ.-Prof. Dr. Elisabeth Dietrich-Daum sowie Herrn Ass.-Prof.Mag. Dr. Hermann Kuprian bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihnen als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Psychiatrische Landschaften. Die Psychiatrie und ihre Patientinnen und Patienten im historischen Raum Tirol - Südtirol von 1830 bis zur Gegenwart." notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haften die Bevollmächtigten persönlich.

O.Univ.-Prof. Dr. Brigitte Mazohl

Leiter der Organisationseinheit Institut für Geschichte und Ethnologie

26. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Institutsleiter der Organisationseinheit Institut für Pharmazie hat Herrn Ao.Univ.-Prof. Mag.Dr. Ulrich Griesser bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung der ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projekte "Festkörpereigenschaften von Opiaten" und "Thermomicroscopy and Polymorphism in Theory and Practice" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Mag.Dr. Hermann Stuppner

Leiter der Organisationseinheit Institut für Pharmazie

27. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Analytische Chemie und Radiochemie hat Herrn Ao.Univ.-Prof. Mag.Dr. Christian Huck bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Novel Analytical Tools for Quality Control in Traditional Chinese Medicine" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

O.Univ.-Prof. Mag.Dr. Günther Bonn

Leiter der Organisationseinheit Institut für Analytische Chemie und Radiochemie

28. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Europarecht und Völkerrecht hat Herrn O.Univ.-Prof. DDDr. Waldemar Hummer bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Die neue Europäische Union nach dem Vertrag von Lissabon" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.Prof. Dr. Werner Schroeder

Leiter der Organisationseinheit Institut für Europarecht und Völkerrecht

29. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Botanik hat Herrn Ao.Univ.-Prof. Mag.Dr. Gilbert Neuner bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Winterschäden an Südtiroler Apfelbäumen" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dr. Cornelius Lütz

Leiter der Organisationseinheit Institut für Botanik

30. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Organische Chemie hat Herrn Prof. Dr. Ronald Micura bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Non-coding RNAs as ribo-regulators of gene expression and their role in disease" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

O.Univ.-Prof. Dr. Bernhard Kräutler

Leiter der Organisationseinheit Institut für Organische Chemie

31. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Universitätsbibliothek hat Herrn Mag.Dr. Guenter Mühlberger bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Accessible Registries of Rights Information and Orphan Works towards Europeana" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Hofrat Dr. Martin Wieser

Leiter der Organisationseinheit Universitätsbibliothek

32. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Grundlagen der Bauingenieurwissenschaften hat Herrn Univ.-Prof. Mag.Dr. Michael Oberguggenberger bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "ACOSTA – Advanced concept for structure analysis of large lightweight structures" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

O.Univ.-Prof. Mag.rer.nat.Dr.tech Manfred Husty

Leiter der Organisationseinheit Institut für Grundlagen der Bauingenieurwissenschaften

33. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Mathematik hat Herrn Univ.-Prof. Mag.Dr. Alexander Ostermann bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung der ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projekte

"ACOSTA – Advanced concept for structure analysis of large lightweight structures",
"Wissenschaftlicher Workshop "Time Integration of Evolution Equations"" und
"Herausgabe der Gesammelten Werke von Leopold Vietoris"

notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Ao.Univ.-Prof. Dr. Norbert Netzer

Leiter der Organisationseinheit Institut für Mathematik

34. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Botanik hat Herrn Ass.-Prof. Mag.Dr. Konrad Pagitz bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Alien invaders - Fließgewässerrenaturierung und Neophyten, ein übersehenes Problem" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dr. Cornelius Lütz

Leiter der Organisationseinheit Institut für Botanik

35. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Arbeits- und Sozialrecht, Wohn- und Immobilienrecht und Rechtsinformatik hat Herrn Ao.Univ.-Prof. Mag.Dr. Raimund Pittl bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Spendenkonto Wohnrecht" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Ao.Univ.-Prof. Dr. Johann Egger

Leiter der Organisationseinheit Institut für Arbeits- und Sozialrecht, Wohn- und Immobilienrecht und Rechtsinformatik

36. Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen und künstlerischen Universitätspersonals

An der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen des **wissenschaftlichen und künstlerischen Universitätspersonals** zur Besetzung:

Bitte beachten Sie, dass mit allen neuen MitarbeiterInnen ein Probemonat vereinbart wird. Bei ausgeschriebenen Ersatzkraftstellen wird immer ein Vertragsverhältnis auf die Dauer der Abwesenheit der bisherigen StelleninhaberIn, längstens aber auf die im Ausschreibungstext angegebene Dauer in Aussicht gestellt.

Chiffre: REWI-5358

Wiss. Mitarbeiter/in Kat. 2 (halbbeschäftigt), Institut für Strafrecht, Strafprozessrecht und Kriminologie ab sofort bis 31.10.2012. Zielsetzung: Erlangung eines Doktors, weiterer Aufgabenbereich: Mitwirkung an Lehrveranstaltungen und Prüfungen, Betreuung wissenschaftlicher Manuskripte. Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossenes Diplomstudium der Rechtswissenschaften; sehr gute Kenntnisse im Strafrecht. Hauptaufgaben: Mitarbeit an wissenschaftlichen Projekten, Mitarbeit in der Lehre, Mitarbeit bei Prüfungen (Korrekturtätigkeit), Verwaltungsaufgaben.

Chiffre: BWL-5368

Wiss. Mitarbeiter/in Kat. 1, Institut für Banken und Finanzen ab sofort auf 4 Jahre. Zielsetzung: Entwicklung eigenständiger Forschung und Habilitation. Erforderliche Qualifikation: Umfassendes finanzwirtschaftliches Wissen in Theorie und Praxis, freundlicher und geduldiger Umgang mit Studierenden, Teamfähigkeit, Belastbarkeit. Hauptaufgaben: Forschung, Lehre, Mitarbeit bei der akademischen Selbstverwaltung.

Chiffre: BIO-5377

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Kat. 1 (halbbeschäftigt), Institut für Botanik, Abt.: Physiologie und Zellphysiologie Alpiner Pflanzen ab sofort auf 4 Jahre. Zielsetzung: Wissenschaftliche Dienstleistung in Forschung und Lehre. Erforderliche Qualifikation: Doktorat im Fach Botanik, Grundkenntnisse in HPLC von Inhaltsstoffen aus Pflanzen, Selbständigkeit in den Bereichen TEM und confokale Laser-Scanning-Mikroskopie, didaktische Fähigkeiten und Teamfähigkeit. Erwünscht sind ferner wissenschaftliche Erfahrungen im Arbeiten mit Pflanzen von Gebirgsstandorten. Hauptaufgaben: Durchführung von Forschungsarbeiten mit dem Ziel, die Klima-Adaptionen von Pflanzen auf der Ebene der Cytologie und Physiologie zu erfassen. In der Lehre sollten vor allem die Anatomie und Morphologie der Pflanzen vertreten werden können.

Chiffre: BAU-5370

Wiss. Mitarbeiter/in Kat. 2 (halbbeschäftigt), Institut für Infrastruktur, AB Wasserbau ab sofort auf 4 Jahre. Zielsetzung: Mitarbeit an einem Forschungsvorhaben zum Geschiebetransport in Stauhaltungen und anderen Projekten; Mitarbeit in der Lehre; Übernahme von allgemeinen Verwaltungsaufgaben. Erforderliche Qualifikation: abgeschlossene Hochschulbildung als Bauingenieur/in oder Geologe/in mit Erfahrung im Bauingenieurwesen; Erfahrung auf dem Gebiet der hydraulischen Modellierung und des Feststofftransportes, Teamfähigkeit. Hauptaufgaben: Bearbeitung des Forschungsvorhabens, Unterstützung bei Forschungsprojekten des Arbeitsbereiches, Mitwirkung in der Lehre, Mitwirkung an Organisations- und Verwaltungsaufgaben.

Schriftliche Bewerbungen sind bis **05.11.2008** unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag bei der Posteinlaufstelle der Zentralen Dienste der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Leopold Franzens Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen".

Der Vizerektor für Personal

Ass. -Prof. Mag. Dr. Wolfgang Meixner

37. Ausschreibung von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals

An der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen des **allgemeinen Universitätspersonals** zur Besetzung:

Bitte beachten Sie, dass mit allen neuen MitarbeiterInnen ein Probemonat vereinbart wird. Bei ausgeschriebenen Ersatzkraftstellen wird immer ein Vertragsverhältnis auf die Dauer der Abwesenheit der bisherigen StelleninhaberIn, längstens aber auf die im Ausschreibungstext angegebene Dauer in Aussicht gestellt.

Chiffre: BWL-5369

Sekretär/Sekretärin (halbbeschäftigt), Institut für Banken und Finanzen ab sofort. Zielsetzung: Unterstützung bei der Leitung und Management des Institutssekretariates, Parteienverkehr. Erforderliche Qualifikation: EDV-Kenntnisse (Excel, Power Point, Adobe Acrobat, Outlook, Word), Fähigkeit zu selbständigem Handeln bzw. Arbeiten, Bereitschaft zur Weiterbildung, Besuch von Kursen innerhalb und außerhalb der Universität, Berufserfahrung in gleicher oder ähnlicher Position, Englisch von Vorteil, Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Organisationstalent. Hauptaufgaben: Mitarbeit im Institutssekretariat, Mitwirkung bei der Budgetverwaltung, Lehrverwaltung.

Chiffre: POSO-5371

ReferentIn des Dekans (Ersatzkraft), Büro des Dekans Politik. u. Soziologie ab sofort bis 01.11.2010. Zielsetzung: Entlastung und Unterstützung der Dekanin/des Dekans. Erforderliche Qualifikation: Matura, sehr gute Kenntnisse in Verwaltungsabläufen, sehr gute Kenntnisse der Universitätsstruktur, Sprachen: Gute bis sehr gute EN-Kenntnisse, IT-Kompetenz: Standardsoftwareprodukte, VIS, SAP, XIMS und Grafikprogrammen. Erwünscht: Erfahrung mit PR und Marketing Aktivitäten. Strukturiertes und selbständiges Arbeiten, Organisationsfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Problem- und Konfliktlösekompetenz und Teamfähigkeit. . Hauptaufgaben: Organisation des Büros der Dekanin/des Dekans insbesondere allgemeine Verwaltungstätigkeiten, Beratung und Unterstützung des Dekans/der Dekanin durch die Erstellung von spezifischen Unterlagen, Betreuung und Administration der Ressourcenverwaltung und des Controllings der Fakultät, Kommunikation nach Innen und Außen.

Chiffre: CHEM-PHARM-5366

Technische/r Assistent/in (halbbeschäftigt), Institut für Organische Chemie ab sofort. Zielsetzung: Analytische und synthetische Unterstützung der wissenschaftlichen Forschung der AG Prof. Kräutler; Verwaltung von Feinchemikalien. Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossene Ausbildung als Chemotechniker/in. Erwünscht Erfahrung mit EDV (Verarbeitung von Texten und Daten) . Hauptaufgaben: Durchführung organisch-synthetischer und analytischer Arbeiten (und entsprechende Dokumentation) im Rahmen des Lehr- und Forschungsbetriebes; Verwaltung von Feinchemikalien.

Chiffre: PERS.Abt.-5365

Verwaltungsassistent/in (halbbeschäftigt), Kanadazentrum ab sofort. Zielsetzung: Gehobene Administration, Organisation und Durchführung von öffentlichen Veranstaltungen, Buchhaltung und Drittmittelverwaltung, Schriftverkehr in Englisch (Französisch erwünscht). Erforderliche Qualifikation: Reifeprüfung, exzellente EDV-Kenntnisse, verhandlungssicheres Englisch in Wort und Schrift (Französisch erwünscht), Selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten, Genauigkeit, Organisationstalent, Kommunikationsgeschick, Kontaktfreude. Hauptaufgaben: Gehobene Administration, Parteienverkehr, Beratung und Kontakte nach außen, Organisation und Durchführung von öffentlichen Veranstaltungen, Buchhaltung und Drittmittelverwaltung.

Chiffre: PERS.Abt.-5376

PersonalsachbearbeiterIn (Ersatzkraft), Personalabteilung ab sofort bis 18.03.2011.
Zielsetzung: Personalverwaltung, Beratung und Betreuung der BeamtInnen der Universität Innsbruck. Erforderliche Qualifikation: Matura (z.B. HAK) oder vergleichbare kaufmännische Ausbildung, Lohnverrechnungs- und EDV-Kenntnisse, Teamfähigkeit, Kommunikationstalent, Serviceorientiertes Denken, Einsatzbereitschaft. Hauptaufgaben: Eigenständige Personaladministration (Dienst- und Besoldungsrecht, SAP, Schriftverkehr etc.), Beratung in Dienstrechtsangelegenheiten.

Schriftliche Bewerbungen sind bis **05.11.2008** unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag bei der Posteinlaufstelle der Zentralen Dienste der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Leopold Franzens Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen".

Der Vizerektor für Personal

Ass. -Prof. Mag. Dr. Wolfgang Meixner
